

## TIPPS &amp; TERMINE

## KINO

## Potsdam

■ **THALIA** Tel. 03 31/743 70 20, Rudolf-Breitscheid-Str. 50:  
**Adiós Buenos Aires** (OmU) 18.15 Uhr  
**Das Lehrzimmer** 18.15, 20.30 Uhr  
**Das Rätsel** (OmU) 17.45 Uhr  
**Die Nachbarn von oben** 20.45 Uhr  
**Fucking Bornholm** (OmU) 20.45 Uhr  
**Roter Himmel** 17.45 Uhr  
**Sisu** 20.30 Uhr

■ **UCI KINOWELT POTSDAM** Tel. 03 31/233 72 33, Babelsberger Str. 10:  
**Arielle, die Meerjungfrau** 13.30, 17 Uhr  
**Arielle, die Meerjungfrau 3D** 20.30 Uhr  
**Asterix & Obelix im Reich der Mitte** 13.30, 16.45 Uhr  
**Der Super Mario Bros. Film** 14.10, 16.45, 20.15 Uhr  
**Fast & Furious 10** 13.30, 17, 20.30 Uhr  
**Fast & Furious 10 3D** 20 Uhr  
**Guardians of the Galaxy: Volume 3** 13.45, 16.30, 19.30 Uhr  
**Guardians of the Galaxy: Volume 3 3D** 16.30, 20.15 Uhr  
**Renfield** 19.45 Uhr  
**Spider-Man: Across the Spider-Verse** 13.45, 17.15, 20.45 Uhr  
**Und dann kam Dad** 17.15 Uhr

## Bad Belzig

■ **HOFGARTEN KINO** Tel. 03 38 41/38 08 88, Puschkinstr. 1:  
**Arielle, die Meerjungfrau** 15, 17.35, 20 Uhr  
**Asterix & Obelix im Reich der Mitte** 15 Uhr  
**Die Nachbarn von oben** 20.15 Uhr  
**Fast & Furious 10** 15, 17.15 Uhr  
**Seneca** 17.45 Uhr  
**Sneak Preview** 20.15 Uhr

## Werder

■ **SCALA KULTURPALAST** Tel. 033 27/462 31 75, Eisenbahnstr. 182:  
**Book Club - Ein neues Kapitel** 17 Uhr  
**John Wick: Kapitel 4** 19 Uhr  
**Und dann kam Dad** 15 Uhr

## MUSIK

## Potsdam

**Martin Luther Kapelle der evangelischen Auferstehungsgemeinde Potsdam** Am Försteracker 1: 19 Uhr Posauenenchor

## GASTRONOMIE &amp; UNTERHALTUNG

## Potsdam

**Haus der Begegnung (Waldstadt)** Tel. 03 31/270 29 26, Zum Teufelssee 30: 8-11 Uhr Kostenfreies gesundes Stadtteilfrühstück (auch to go), Gemeinsam essen, trinken, genießen und plauschen, den Gästecomputer nutzen oder die Zeitung Lesen..

## FÜHRUNGEN

## Potsdam

**Biosphäre** Tel. 03 31/55 07 40, Georg-Hermann-Allee 99: 11 Uhr Tierfütterung in der Biosphäre, Heute: Die Geckos

## WANDERUNGEN &amp; TOUREN

## Potsdam

**Wanderverein „Die Baberower“ e.V.** Erlebtes Potsdamer Land: Wanderung durch die Caputher Heide (13 km), Treff: Di. 9 Uhr Hbf. Pdm., 9.19 Uhr Bus 607 (Pdm. ABC), Start: 9.40 Uhr Caputh Haltestelle Wendeplatz., Ziel: Schloss Caputh, Ausstieg möglich, Leitung: Karl-Heinz Kotira

## SENIOREN

## Potsdam

**Awo-Haus Wurzelwerk** Am Kahleberg 23a: 9 Uhr Seniorengymnastik Gruppe I; 10.15 Uhr Seniorengymnastik Gruppe II; 13.30 Uhr Malzirkel; 14 Uhr Töpfern; 15.45 Uhr Englisch für Fortgeschrittene

**Biosphäre** Tel. 03 31/55 07 40, Georg-Hermann-Allee 99: 9-18 Uhr Seniorentag, Bei sommerlichen Temperaturen bei Kaffee und Kuchen entspannen

## SPORT/WETTBEWERB

## Potsdam

**Haus der Begegnung (Waldstadt)** Tel. 03 31/270 29 26, Zum Teufelssee 30: 18.30-20 Uhr Hatha - Yoga, für Anfänger und Fortgeschrittene, Anmeldung: Anett Wildgrube, Telefon 01578/5047304, Kosten: 15 Euro pro Termin



Die Planung für ein neues Gymnasium und eine Feuerwache in Neu Fahrland sorgt für Streit in dem kleinen Ortsteil.

FOTO: RAINER SCHÜLER

# „Die Bildung unserer Jugend zu verhindern, ist eine Frechheit“

MAZ-Leser zum Streit um Feuerwehr und Schule im Norden, zu nordischen Straßennamen und dem Schranken-Ärgernis in Werder (Havel)

„Ablehnung einer Feuerwache ist schon gewöhnungsbedürftig“

**Zu: Neu Fahrland will kein Gymnasium auf der Birnenplantage**

Mein neuer Wohnstandort hat sich von Neu Fahrland nach Fahrland verlagert; mein Büro und Lebensmittelpunkt befinden sich weiter in meinem Neu Fahrland. Mit Interesse und großer Empörung habe ich gelesen, dass die Landeshauptstadt Potsdam auf dem Gelände der Birnenplantage eine neue Feuerwache sowie ein neues Gymnasium plant. Ich finde die Initiative großartig! Eine neue Feuerwache wird für unseren Sohn einen Platz in einem Gymnasium. Den Standort „Birnenplantage“ darf ich als wahren Segen bezeichnen; auch wenn die Schule für uns zu spät kommen wird. Zur Ortsvorsteherin Frau Klockow: Ich habe Ihre politische Arbeit in den letzten zehn Jahren, teilweise persönlich, erleben dürfen. Die Ablehnung einer Feuerwache ist schon gewöhnungsbedürftig, aber die Bildung unserer Jugend zu verhindern, ist eine Frechheit. Meine Bitte: Bitte überlassen Sie Ihre Position als Ortsbürgermeisterin einem anderen.

Frank Tänzler, Potsdam

„Nicht um jeden Preis“

**Zu: Stadtentsorgung optimiert Straßenreinigung**

Muss man tatsächlich auf Künstliche-Intelligenz zurückgreifen, um festzustellen, wie schmutzig teilweise Potsdams Straßen sind? Wie funktioniert das jahrzehntlang in anderen Kommunen, obwohl solche IT-Anwendungen noch nicht erfunden waren? Selbst der eini-germaßen interessierte Potsdamer Bürger kann beobachten, an welchen Stellen und wann regelmäßige Verschmutzungen zu unser aller Ärger auftauchen. Es wäre wahrscheinlich besser, wenn dieser gesunde Menschenverstand und die Beobachtungsgabe durch die zuständige städtische Verwaltung angewendet würde. Dem Bürger könnten dadurch nicht nur Kosten, sondern auch unschöne Anblicke erspart bleiben. Einsatz moderner Technik ist sicher sinnvoll, aber nicht um jeden Preis und nur, weil

irgendwelche Mitarbeiter der Stadt eine Affinität dazu pflegen. Vielleicht wäre es wirklich sinnvoll, bei den im Artikel erwähnten Auswertungen und der Entwicklung der geplanten Reinigungsstrategie einfach auf den Menschen zu setzen und sich nicht hinter irgendwelcher Technik zu verstecken, um das Versagen zu rechtfertigen.

Wolfgang Stegner, Potsdam

„Eher unverdächtig“

**Zu: Skepsis wegen nordischer Straßennamen in Krampnitz**

Mit Krampnitz wird ein ehemaliges Kasernengelände der deutschen Wehrmacht in ein modernes Wohngebiet transformiert. Gute Idee, als Wertschätzung gegenüber unseren nordeuropäischen Nachbarn, geografisch, kulturell und botanisch konnotierte skandinavische Straßennamen für Potsdams neuen Norden zu wählen! Der Vorschlag kommt aus der Mitte der Stadtgesellschaft: Die Fraktionen des Stadtparlaments wurden ebenso wie der Ortsbeirat Fahrland, sachkundige Einwohner, die Pro Potsdam sowie Vertreter der Verwaltung an der Entscheidung beteiligt. Die Sozial. Linken finden das Votum nun jedoch „sehr schwierig“: Schließlich könnten skandinavische („nordische“) Straßennamen Assoziationen zur nazistischen Rassenlehre wecken!? Das Thema wurde auf Antrag der Partei vom Kulturausschuss daher erst einmal an den im Januar gegründeten Expertenrat für erinnerungskulturelle Arbeit weitergeleitet. Dänemark und Norwegen sind im April 1940 ohne Kriegserklärung von der deutschen Wehrmacht überfallen und bis 1945 besetzt worden, ein Aspekt, den die Sozial. Linken offenbar weniger im Blick haben und der wohl eher für Krampnitzer Straßennamen wie Dänische Allee oder Osloer Weg spricht. Auch die angedachten botanischen und kulturellen Namen kommen eher unverdächtig daher – Preiselbeerweg und Wollgrasweg neben Bornholm- und Gotlandweg wecken Assoziationen zur nazistischen Rassenlehre?

Also gut: Warten wir die Bewertung des am 24.05.23 tagenden Expertenrates für erinnerungskulturelle Arbeit ab! Vielleicht stellt er ja fest, dass ein zukünftiger Kram-



Alle paar Minuten ist die Schranke unten: Der Bahnübergang in Werder sorgt aktuell für besonders großen Unmut und lange Staus.

FOTO: ANNIKA JENSEN

pnitz-Spaziergänger auf dem Trollblumenweg tatsächlich eher an die Rassenlehre der Nazis als an eine Outdoor-Tour im norwegischen Fjell denkt...

Volker Schneeweiß, Nuthetal

„Leute, das ist Trinkwasser!“

**Zu: Dem Volkspark Potsdam droht Verwahrlosung**

Es geht bei allen Gärten und Parks aus meiner Sicht auch darum, zu entscheiden, wie viel Parkpflege angemessen ist, mit Blick auf Kosten und Wasserverbrauch. Ärgerlich finde ich, wenn ich heute sehe, wie mittags gegen 14:00 Uhr munter aus „allen Rohren“ gegossen wird. Leute, das ist Trinkwasser! Auch in Sanssouci geht's mit etwas mehr Natur und weniger Beet. Wir brauchen angepasste Bepflanzung und das sind dann vielleicht mehr Gräser als Rosen.

Ellen Kray, Bornstedt

„Fressbuden wie Dönerkultur“

**Zu: Buffet mal anders – das neue Asia-Buffet-Restaurant Haru**

Haben wir nicht davon ausreichend? Potsdam hat nicht eine Gaststätte mit regionaler Küche. Nachdem nun auch der Klosterkel-

ler zu Geld gemacht wurde, gibt es nur noch Fressbuden wie Dönerkultur per asiatischer Herkunft. Ich bin in Potsdam aufgewachsen, kenne alles das, was mal an niveauller Gastronomie vorhanden war, zum Beispiel Bolgar, Stadtcafé, Fischgaststätte, wovon der Klosterkeller als vielbesuchte Speise- und Tanzgaststätte, mit Tischdecken, Kerzen auf dem Tisch auch kulturmäßig sehr gefragt war. Die Fresskultur auf der Straße bietet nur noch Kopfschütteln!

M. Heurich, 82 Jahre, Potsdam

„Die Infrastruktur ist mies“

**Zu: Frust am Bahnübergang in Werder (Havel): Autos und Lkws stauen sich kilometerweit**

Ich bin es leid, wiederkehrende Begründungen darüber zu vernehmen, wieso sich das Bauprojekt wieder einmal nach hinten verschiebt. Die Infrastruktur Werders ist an dieser Stelle mies und zum Standort- und Wettbewerbsnachteil geworden. Sie schmälert die Lebensqualität derer, die an der Strecke wohnen oder täglich über die Schranke müssen. Wie bitte passt es dazu, dass die Stadt die Grundsteuer erhöht?

Nadja Gralow

## NOTDIENSTE

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr:** Tel. 112  
**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel. 116 117

## Potsdam

**Klinikum „Ernst von Bergmann“**, Charlottenstraße 72, Tel. 0331/24 10  
**St.-Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci**, Allee nach Sanssouci 7, Tel. 0331/9 68 20  
**KV RegioMed Bereitschaftspraxis am St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci**, Zufahrt über Zimmerstr. 6, Tel. 01805/58 22 23-101  
 18-22 Uhr Mo/Di/Do;  
 14-22 Uhr Mi/Fr;  
 8-20 Uhr Sa/So/Feiertage  
**Ärztliche Bereitschaftspraxis im Klinikum Ernst von Bergmann**, Charlottenstr. 72 (nahe Notaufnahme), 14-10 Fr; 8-20 Uhr Sa/So/Feiertage  
**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst** Tel. 116 117  
**Kieferorthopädischer Notfalldienst:** 0171/4 40 83 36  
**Zahnarzt** ab 20 Uhr  
 Zahnarzt Robert Runge, Schopenhauerstraße 36, Tel. 0331/96 46 25 (telefonische Rufbereitschaft)  
**Terminservicestelle der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin-Brandenburg** Tel. 116 117  
**Bundesweites Info-Telefon Weißer Ring e.V.:** Hilfe für Opfer von Straftaten, Tel. 11 60 06  
**Gift-Notruf** Tel. 030/1 92 40  
**Telefonseelsorge** Tel. 0800/1 11 01 11 oder 0800/1 11 02 22  
**Frauenhaus** Tel. 0331/96 45 16  
**Kinder- und Jugendtelefon Potsdam** Tel. 11 61 11, 14-20 Uhr Mo-Sa, www.nummergegenkummer.de  
**Aids-Hilfe** Tel. 0700/44 53 33 31  
**Fundtiermeldung:** bis 8 Uhr bei der Feuerwehr, Tel. 0331/3 70 10 / 8-20 Uhr beim Ordnungsamt, Tel. 0331/289 16 42

## Potsdam-Mittelmark

**Zahnärztlicher Notfalldienst für Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf** Zahnärztin Honig, Meiereifeld 38, Kleinmachnow, Tel. 033203/22650

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Beelitz, Schwielowsee, Michendorf, Nuthetal, Neusee und Werder** einheitliche Notdienstnummer: Tel. 01578/5 36 34 58, wochentags außerhalb der Praxisöffnungszeiten für dringende Notfälle, Sa/So/Feiertage 9-11 Uhr Notdienstsprechstunde; weitere Informationen unter www.kzvbl.de/bereitschaftsdienst

## APOTHEKEN

## Potsdam

**Apothek in Drewitz** Tel. 03 31/62 48 67, Konrad-Wolf-Allee 1-3, Drewitz: 8-8 Uhr  
**Känguruh-Apothek** Tel. 03 31/23 53 93 45, Geschwister-Scholl-Str. 83: 8-8 Uhr

## Bad Belzig

**Fläming-Apothek** Tel. 03 38 41/424 98, Straße der Einheit 28: 8-8 Uhr

## Caputh

**Schwielowsee-Apothek** Tel. 03 32 09/703 54, Friedrich-Ebert-Str. 14a: 8-8 Uhr

## Kleinmachnow

**Apothek am Rathausmarkt** Tel. 03 32 03/779 94, Förster-Funke-Allee 104: 8-8 Uhr

## Lokalredaktion Potsdam

Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam  
**Tel:** 0331/2840 280  
**Fax Stadt:** 0331/28 40 275  
**Fax Land:** 0331/28 40 213  
**Mail:** potsdam-stadt@maz-online.de  
**Mail:** potsdam-land@maz-online.de

**Redaktionsleiterin:** Anna Sprockhoff  
**Stellvertreter:** Peter Degener, Saskia Kirf

**Lokalredakteure:** Hajo von Colln, Nadine Fabian, Elke Kögler, Annika Jensen, Volker Oelschläger, Judith von Plato, Ildiko Röd, Rainer Schüller

**Ihr MAZ-Service vor Ort**  
**MAZ Media Store / MAZ-Ticketeria**  
 Friedrich-Ebert-Str. 85/86, 14467 Potsdam  
**Öffnungszeiten:** www.ticketeria.de/vorort

**Anzeigenberatung:**  
 Heike Venzke, Tel. 0331/2840 580  
 Mail: heike.venzke@maz-online.de

## IMPRESSUM

## Märkische Allgemeine

Verlag und Redaktion: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam  
 Druckerei: Presse-Druck Potsdam GmbH, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam

**Chefredakteur:** Henry Lohmar  
**Stellvertreterin:** Anna Sprockhoff, Sebastian Morgner  
**Audience & Content Development:** Stephanie Philipp  
**Chefs vom Dienst:** Constanze Lehmann, Christin Schmidt, Jens Trommer, Robin Williamson  
**Redakteur für besondere Aufgaben:** Nadine Fabian, Ulrich Wangemann  
**Brandenburg/Wirtschaft:** Torsten Gellner  
**Kultur:** Dr. Mathias Richter  
**Sport:** Christoph Brandhorst, Tobias Gutsche  
**Gestaltung/Bild:** Detlev Scheerbarth

**Geschäftsführer:** Ingo Höhn, Jakob Mies

**Vertrieb:** Andrea Domin

**Anzeigenannahme:** 0331 / 2 84 03 66

**Abonnentenservice:** 0331 / 2 84 03 77

**Internet:** www.MAZ-online.de  
**Briefpost:** Postfach 60 11 53, 14411 Potsdam  
**Zentrale:** 0331 / 28 40-0

**Die MAZ erscheint in Zusammenarbeit mit dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND).**

**Chefredakteure:** Marco Fenske, Eva Quadbeck  
**Mitglieder der Chefredaktion:** Christoph Maier, Jasmin Off

**Die MAZ** arbeitet mit den Nachrichtenagenturen dpa, AP, epd. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Die

Zeitung und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.  
**Konto:** Mittelbrandenburgische Sparkasse  
**Konto-Nr.:** 350 222 4390 BLZ: 160 500 00  
**IBAN:** DE2516050000350224390  
**BIC:** WELADED1PMB  
**Bezugspreis:** Innerhalb des Verbreitungsgebietes monatlich 42,90 € inkl. MwSt. und Zustellkosten, außerhalb 52,90 € inkl. MwSt. und Portanteil. Auslandspreis auf Anfrage. Zusätzlicher monatlicher Bezugspreis für das

MAZ ePaper 4,00 € inkl. MwSt.  
 MAZ ePaper monatlich 33,90 € inkl. MwSt.  
 Abonnements können täglich mit einer Monatsfrist gekündigt werden.  
 Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 31.  
 Zur Herstellung der MAZ wird überwiegend Recycling-Papier verwendet.

Im Falle höherer Gewalt oder bei Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Beliebigkeits- oder Entschädigungsanspruch.

